



## EMDER TAFEL

Essen, wo es hingehört

# Wie ist die Tafel eingebunden?

caritas

- Bundesverband
- Landesverband
- Zusammenschluss und Kooperation mit einigen ostfriesischen Tafeln
- Caritasverband Ostfriesland (siehe Organigramm)



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

# Was gehört zur Emdener Tafel?

caritas

- Kühlcontainer im Emdener Hafen
- Lager in Hinte
- Crafter
- Bulli
- Räumlichkeiten an der Beuljenstraße
- Kühlanlagen
- ca. 75 Ehrenamtliche und eine Kraft mit 12 Stunden in der Woche (Eingeteilt in Fachteams)
- PC und Abrechnungsprogramm



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

Täglich: Sammlung und Sortierung von Lebensmitteln

- Tour ist immer unterschiedlich
- Fast alle Lebensmittelmärkte werden einmal pro Woche angefahren
- Sortierung wird täglich durchgeführt



Was wird gebraucht?

- Täglich 6-8 Ehrenamtliche
- Fahrer- und Sortierteam
- Crafter
- Lager

# Ausgaben

caritas

Wann:	Dienstag und Donnerstag
Zeit:	14:15 Uhr – 17:30 Uhr
Wo:	Beuljenstraße
Was:	Was vorhanden ist! Zusatzunterstützung!
Wie viel:	Je nach Familienstand!
Bezahlung:	1€ bis höchstens 3,50€



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

Ehrenamt:



- 10 Personen für die Ausgabe
- 2 Personen zum heranbringen der Lebensmittel
- 2 Personen im Büro (Verwaltung, Kassenprüfung)
- 2 Personen als Türsteher

Abrechnung und Verwaltung durch den Caritasverband

# Karte für die Tafel

caritas

Wo: Bekommt man in der Beratungsstelle  
– verbunden mit einem Gespräch

Was  
ist hinterlegt? Nummer und Familienstand – in der  
Beratungsstelle + Tafel Bescheid

Derzeit gibt es eine Warteliste die stückweise  
abgearbeitet wird.



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

## Ausgaben:

- Miete
- Verbrauchsgüter (Handschuhe, Reinigungsmittel...)
- Strom
- Unterhalt der Fahrzeuge
- Gas zur Füllung der zusätzlichen Heizanlagen
- Personalkosten



## Einnahmen:

Spenden und Verkaufserlöse



Zusammentreffen von vielen Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund



Räumlichkeiten :

- a. keine Heizung
- b. Keine Rückzugsmöglichkeiten für Ehrenamtliche
- c. Wartebereich für Kundinnen und Kunden
- d. Enge in den Räumlichkeiten

# Was würde in neue Räumen möglich sein? Bzw. Was ist Ziel?

caritas

1. Wartebereich unter Dach und strukturierter aufbauen
2. Beratung vor Ort ermöglichen
3. mehr Ausgabemöglichkeit
4. Bereich für Ehrenamtliche
5. Lager und Kühlung vor Ort
6. Blick auf Seniorinnen und Senioren + erkrankte Menschen
7. Spendenakquise + Projekte erweitern



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

DANKE!

